

Vereins-Angelegenheiten 1894. I.

Seit Abschluss des Jahrganges 1893 dieser Zeitschrift traten dem Vereine bei:

als Berliner Mitglied:

Herr Herm. Stüler, Baumeister, W. 35, Derfflingerstr. 26. (Col.)

als auswärtige Mitglieder:

Herr Martin Daub, Architect, Karlsruhe, Wilhelmstr. 36. (Lep.)

" Ernst Heyne, Naturalienhändler, Leipzig, Hospitalstr. 2.

" J. J. Kieffer, Abbé, Bitsch, Lothringen. (Cecidozoën)

Seinen Wiedereintritt erklärte:

Herr Prof. Taschenberg, Dr. phil., Halle a. S., Mühlenweg 19.

Zum Ehrenmitgliede wurde ernannt:

Herr Ad. Streckfuss, Stadtrath a. D., N.W. Lüneburgerstr. 11. (Lep.)

Verluste hatte der Verein zu beklagen durch den Tod
seines Mitgliedes:

Herrn H. Gleissner, Rector, Berlin.

und des correspondirenden Mitgliedes:

Herrn Prof. Dr. F. Judeich, Geh. Ober-Forstrath und Director der
kgl. sächs. Forstakademie in Tharandt.

Ihren Austritt erklärten:

Herr Alexand. Bau, Naturalienhändler, Berlin-Rixdorf.

" Léon Fairmaire, Paris.

" da Fonseca-Wollheim, Corvetten-Capitain, Wilhelmshaven.

" Grum Grshimailo, Mag. zool., St. Petersburg.

" Rich. Hansmann, Berlin.

" Aug. Hoffmann, Naturalienhändler, Cöln a. R.

" Franz Kricheldorff, Berlin.

" Udo Lehmann, Neudamm.

" J. Palm, Pastor, Wilsleben bei Aschersleben.

" Aug. Schultze, Oberst a. D., Detmold.

" Herm. Tetens, cand. zool., Berlin.

" Arth. Wenzlaff, Kaufmann, Düren.

" O. Woltemade, Glasermeister, Berlin.

Aus der Liste wurden gestrichen:

Herr R. Helfrich, Polizei-Secretair.

" Ilja Kusmin, St. Petersburg.

Ihre Wohnung oder ihren Wohnsitz änderten:

in Berlin:

Herr S. Jachnikowski, Geh. Kanzlei-Secretair, W. 30, Goltzstr. 18.

" Otto Wolfrum, Gymnasiallehrer, Steglitz, Südeudstr. 12.

" F. Ziegler, Kammergerichtsrath, S.W. 47, Yorkstr. 77.

II

Vereins-Angelegenheiten I.

ausserhalb:

- Herr Dr. F. Drake, Córdoba, Calle Fragneiro 57, Argentinien.
 „ Rich. Haensch, Naturalist, Bahia, p. Adr. Oldag & de Hase, Brasilien.
 „ Alberto Schulz, Naturalista, Pará (Consulado Allemão), Nord-Brasilien.
 „ H. von Schönfeld, Oberst und Bezirkscommandeur, Weimar, Karlsplatz 6.

In der Generalversammlung am 15. Februar 1894 wurde statutenmässig die Neuwahl des Vorstandes vorgenommen. Aus der Wahl gingen hervor:

- | | |
|---|---------------------------------|
| Herr Dr. Dönitz, Professor, | als Vorsitzender. |
| „ F. Ziegler, Kammergerichtsrath, | „ Stellvertreter desselben. |
| „ H. Stichel, kgl. Eisenb.-Betr.-Secr., | „ Schriftführer. |
| „ B. Hache, Kaufmann, | „ Rechnungsführer. |
| „ Dr. F. Karsch, Privatdocent, Custos | „ Bibliothekar (und Redacteur). |
| „ am kgl. Museum f. Naturkunde, | |
| „ E. Brzozowski, kgl. Trigonometer | „ Beisitzer. |
| „ Herm. Thiele, Xylograph | „ |

Am 8. März wurde in althergebrachter Weise unter reger Betheiligung das Stiftungsfest des Vereins gefeiert.

Das erste Heft des Jahrganges 1894 unserer Zeitschrift, welches wir hiermit der Oeffentlichkeit übergeben, konnte wiederum reichlich mit Tafeln und Textbildern ausgestattet werden, da mehrere Mitglieder uns ausser ihren werthvollen Arbeiten noch nennenswerthe Geldbeiträge zur Verfügung stellten. Es betheiligten sich an den sehr erheblichen Herstellungskosten dieses Heftes:

Herr Stadtbaurath Th. Becker, Liegnitz, durch Tragung von $\frac{2}{3}$ der Herstellungskosten der von ihm selbst gezeichneten 6 Tafeln IV—IX;

Herr Baron Dr. C. R. von Osten Sacken, Heidelberg, durch Deckung der Druckkosten seiner englisch geschriebenen Abhandlung S. 69—76;

Herr Geheimrath Möbius, als Director der zoologischen Sammlung des kgl. Museums für Naturkunde, durch Uebnahme der Herstellungskosten der von Herrn Ewald H. Rübsaamen gezeichneten Tafeln I—III und der 21 Zinkätzungen zu Seite 11—16, deren Vorlagen wir ebenfalls dem liebenswürdigen Entgegenkommen unseres Mitgliedes Herrn Rübsaamen verdanken.

Die Handbibliothek im Sitzungslocale unseres Vereins beschenkte Herr Max Minck, unser eifriges Mitglied, mit den Jahrgängen 1883—1887 unserer Zeitschrift in feinen Einbänden, nachdem er vor zwei Jahren schon die ganze Reihe der voraufgehenden Jahrgänge in ebensolchen Einbänden derselben überwiesen hatte.

Allen diesen Förderern unseres Vereines sei hiermit öffentlich unser herzlichster Dank ausgesprochen.

Berlin d. 10. Mai 1894.

Prof. W. Dönitz
Vorsitzender.

Vereins-Angelegenheiten 1894. II.

Seit Herausgabe des ersten Heftes des laufenden Jahrgangs unserer Zeitschrift (Ende Mai 1894) trat dem Vereine als Mitglied bei: Herr Hauptlehrer W. Geilenkeuser, Elberfeld, Oberstr. 43. (Col.)

Schriftentausch wurde vereinbart mit der University of Kansas, Lawrence, Kansas U.S.A.

Ihre Wohnung resp. ihren Wohnort veränderten:
in Berlin:

- Herr Julius Moser, Lieut. im 1. Eisenbahn-Regt., W. 57, Yorkstr. 39.
„ Dr. August Müller, Inhaber der Linnaea, Naturhistorisches Institut, N. 4., Novalisstr. 16.
„ Dr. phil. Hermann Stadelmann, N.W. 7, Mittelstr. 39.
„ Dr. phil. Benno Wandolleck, S.O. 16, Kaiser Franz-Grenadier-Platz 2.

ausserhalb:

- Herr Dr. Hans Bercio, Gerichtsassessor, Insterburg O./Pr., Lindenstrasse 5.
„ Frhr. Hans v. Bock, Prem.-Lieut. in der II. Ingenieur-Inspection, Posen, Naumannstr. 13.
„ Baron C. v. Felder, Excellenz, Wien IX, Wasagasse 1.
„ Johannes Kandelhart, Landmesser und Kultur-Ingenieur, Winsen a. d. Aller.
„ Max Kuhlmeier, Elberfeld, Grünstr. 8.

Das zweite Heft des Jahrganges 1894 der Vereins-Zeitschrift, welches ausser den Originalabhandlungen einen Nekrolog des früheren Vorsitzenden Herrn Ed. G. Honrath und die Sitzungsberichte für das Jahr 1893 enthält, konnte zu unserer Befriedigung mit 4 farbigen und 8 schwarzen Tafeln ausgestattet werden, zu deren sehr erheblichen Kosten eine beträchtliche Summe beigesteuert haben:

unser Mitglied Herr Baron Dr. hon. c. C. R. von Osten Sacken, welcher, wie früher, die Druckkosten für seine in englischer Sprache abgefassten Abhandlungen selbst getragen hat;

unser Mitglied Herr Landgerichtsrath Wolf von Schönberg in Naumburg a. S., der zu den von unserem Mitgliede Herrn Riffarth meisterhaft hergestellten beiden Schmetterlingstafeln (Taf. XVII und XVIII) einen Beitrag spendete; endlich

die Colonial-Abtheilung des hiesigen Auswärtigen Amtes, welche wiederum 500 Mark bewilligte für künstlerische Wiedergabe von aus den deutschen Colonialländern stammenden Insecten; durch diese Beisteuer, welche wir der Fürsprache des Directors der Colonial-Abtheilung, des Herrn Geheimen Regierungsraths Dr. Kayser, Excellenz, zu verdanken haben, wurde es uns möglich gemacht, die beiden sehr kostspieligen bunten Tafeln mit Gottesanbeterinnen von Kamerun (Taf. XIX und XX) in künstlerisch vollendetster Weise herstellen zu lassen.

Die vier prachtvoll ausgeführten Tafeln mit australischen Pflanzengallen (Taf. X, XI, XII und XIII) hat nebst den drei Tafeln ihrer Erzeuger (Taf. XIV, XV und XVI) unser eifriges hiesiges Mitglied, Herr Ewald H. Rübsaamen, selbst gezeichnet und halten wir diese für einen nicht minder hervorragenden Schmuck dieses Heftes, als die vier allerdings mehr in die Augen fallenden chromolithographierten Tafeln mit Schmetterlingen und Heuschrecken.

Das folgende dritte Heft wird die schon seit Jahren des Druckes harrende interessante Arbeit aus der Feder unseres correspondierenden Mitgliedes, des Herrn Dr. H. von Jhering, über das gesellige Leben brasilianischer Ameisen bringen.

Berlin, im Juli 1894.

Prof. Dr. W. Dönitz.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berliner Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [39](#)

Autor(en)/Author(s): Dönitz Wilhelm

Artikel/Article: [Vereins-Angelegenheiten 1894. I. Seit I-IV](#)